

Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe in Nordrhein-Westfalen

1. Vierteljahr 2007

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lids.nrw.de

Erschienen im Juli 2007

Preis der gedruckten Ausgabe:
1,30 EUR (Jahresbezugspreis 5,20 EUR)

Eine kostenlose PDF-Version dieser Ausgabe finden Sie
zum Download im Webshop des LDS NRW.

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2007
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe
gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	4
Erläuterungen	4
Tabellenteil	
1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach Wirtschaftszweigen.	8
2. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach Betriebsgrößenklassen	8
3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze nach kreisfreien Städten und Kreisen	9
Grafik	
Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1. Vierteljahr 2005	11

Vorbemerkungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (**WZ 93** – Baugewerbe) und seit dem Jahr 2003 auf die **WZ 2003** Baugewerbe umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden.

Der Abschnitt F der WZ 2003 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 2003 diesen Bereichen zugeordnet:

Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

Ausbaugewerbe

- 45.3 Bauinstallation
- 45.4 Sonstiges Ausbaugewerbe
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Erläuterungen

Ziel der Statistik

Die monatliche Erhebung im Bauhauptgewerbe und die vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe liefern kurzfristige Informationen über die konjunkturelle Lage in diesem wichtigen Wirtschaftsbereich. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung und Beschäftigung.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 104 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Berichtskreis

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe und zur vierteljährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2003 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Entrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaberinnen und -inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Auszubildende, Umschülerinnen und Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten), jedoch keine Bezieherinnen und Bezieher von Vorruehstandsgeld. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Quartalsende.

Bruttolohn- und -gehaltssumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruehstandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben.

Auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten werden zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (einschl. Polieren und Meisterinnen und Meister), tätigen (Mit)inhaberinnen und -inhaber, mithelfenden Familienangehörigen und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmer-tätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem ausbaugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ herausgegeben.

1) Vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . . . Angabe fällt später an
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl

Maßeinheiten

Mill. = Millionen
% = Prozent
Std. = Stunden

Abkürzungen

Vj = Vierteljahr
Hj = Halbjahr
D = Durchschnitt
MD = Monatsdurchschnitt
JS = Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

Tabellenteil

1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe*) nach Wirtschaftszweigen

WZ 2003 – Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Ausbaugewerblicher Umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 EUR	
45.3	Bauinstallation	913	36 093	11 735	251 792	703 295
45.31	darunter Elektroinstallation	399	16 039	5 419	105 857	288 748
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	52	2 216	698	18 265	61 938
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	435	15 774	4 945	109 761	301 602
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	442	15 128	5 191	103 120	277 822
45.41	darunter Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	24	714	225	4 538	11 210
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	108	3 730	1 308	27 171	85 266
45.43.1	Parkettlegerei	8	304	114	2 275	8 953
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	35	933	272	6 660	24 281
45.43.3	Estrichlegerei	13	342	96	2 561	10 417
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	226	8 329	2 903	54 992	117 428
45.44.2	Glasergerberbe	16	448	167	2 854	11 431
45.3/45.4/45.5	Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	1 362	51 431	17 007	356 825	987 229

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

2. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe*) nach Betriebsgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Ausbaugewerblicher Umsatz
	Anzahl		1 000	1 000 EUR	
Betriebe mit ... Beschäftigten					
unter 20	144	2 239	803	15 892	38 782
20 – 49	1 017	29 668	9 845	194 798	537 858
50 – 99	149	9 906	3 335	72 150	191 427
100 – 199	40	5 397	1 743	43 637	114 773
200 und mehr	12	4 221	1 281	30 348	104 389
Betriebe insgesamt	1 362	51 431	17 007	356 825	987 229

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze im Ausbaugewerbe*) nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Ausbau-gewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
	Anzahl		1 000	1 000 EUR		
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	46	2 497	696	19 081	41 072	49 416
Duisburg	43	1 644	521	11 492	34 908	36 628
Essen	64	3 529	1 101	28 422	77 604	80 592
Krefeld	19	753	223	5 355	17 944	17 950
Mönchengladbach	21	816	258	5 709	12 253	12 394
Mülheim an der Ruhr	11	504	183	3 934	5 844	5 844
Oberhausen	33	1 231	436	8 511	22 439	22 501
Remscheid	3	78	25	476	1 143	1 143
Solingen	3	261	102	1 187	2 031	2 145
Wuppertal	24	849	283	6 487	22 694	23 223
Kreise						
Kleve	19	1 192	415	8 200	22 582	22 808
Mettmann	25	963	310	6 612	18 246	18 654
Rhein-Kreis Neuss	21	895	351	4 664	36 471	36 769
Viersen	12	446	157	3 360	8 450	8 737
Wesel	42	1 696	546	9 292	22 556	23 074
Reg.-Bez. Düsseldorf	386	17 354	5 608	122 783	346 239	361 877
Kreisfreie Städte						
Aachen	14	486	145	3 494	6 156	6 162
Bonn	33	1 091	366	7 392	15 579	15 634
Köln	86	3 563	1 132	27 591	91 633	92 623
Leverkusen	12	854	341	6 386	18 833	19 326
Kreise						
Aachen	18	654	222	4 065	8 941	10 320
Düren	20	612	204	4 411	9 716	9 716
Rhein-Erft-Kreis	21	603	193	4 425	12 551	12 637
Euskirchen	11	359	147	2 615	10 902	10 906
Heinsberg	15	488	156	3 047	8 305	8 306
Oberbergischer Kreis	18	589	192	4 221	10 923	12 437
Rhein.-Berg. Kreis	18	593	182	3 548	10 365	10 771
Rhein-Sieg-Kreis	36	1 104	359	8 264	20 571	22 277
Reg.-Bez. Köln	302	10 996	3 639	79 459	224 474	231 114
Kreisfreie Städte						
Bottrop	8	219	69	1 244	2 779	2 810
Gelsenkirchen	26	1 241	403	8 782	18 316	18 703
Münster	34	1 318	474	8 090	26 313	26 727

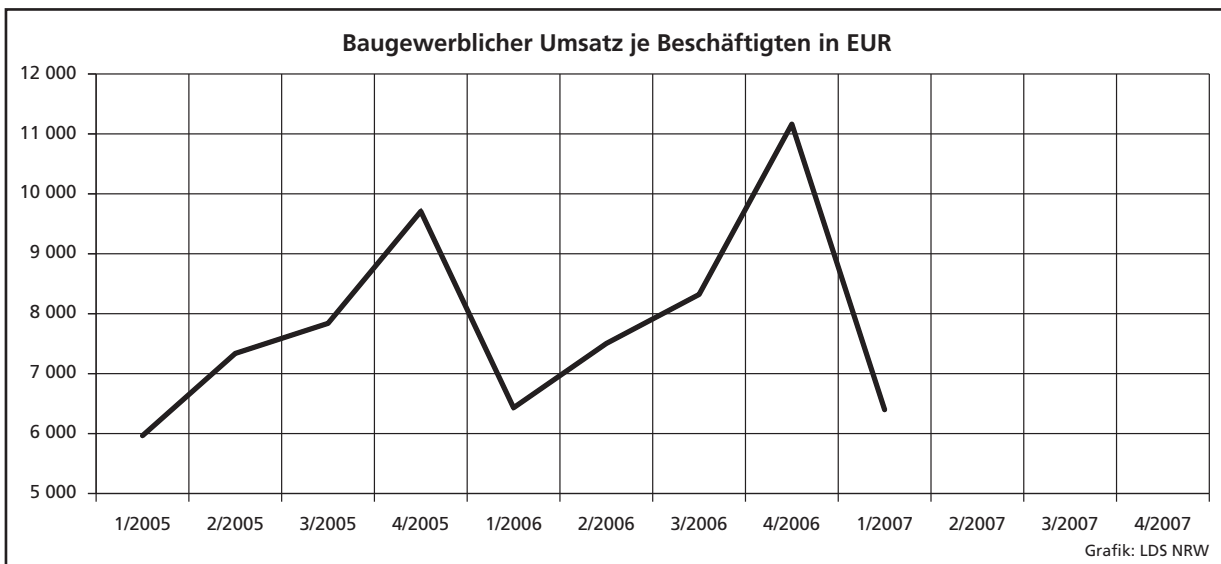
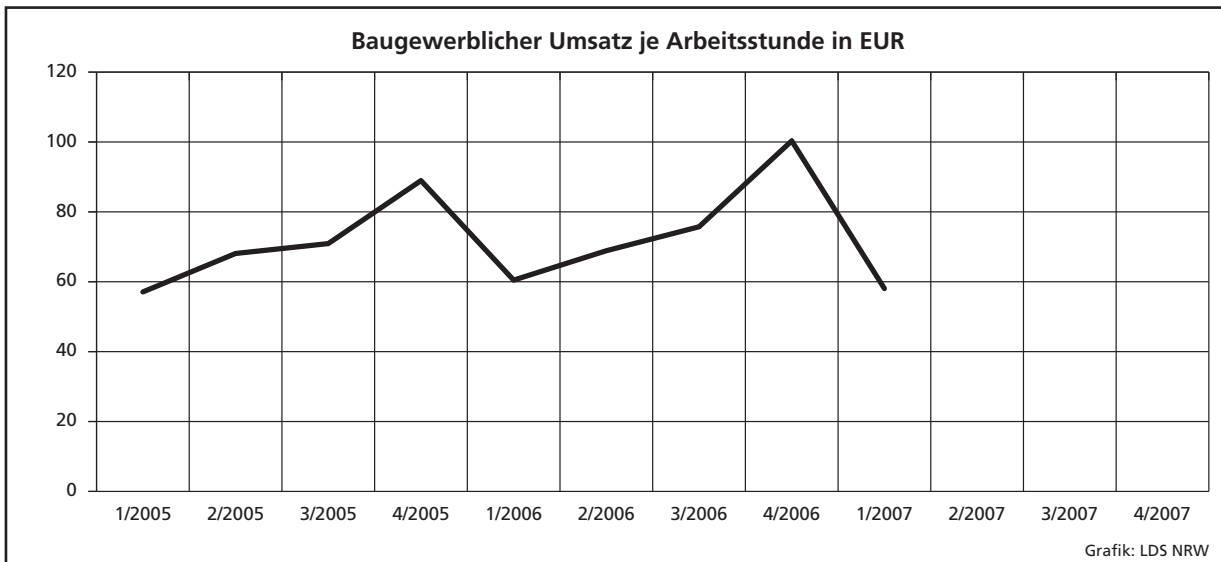
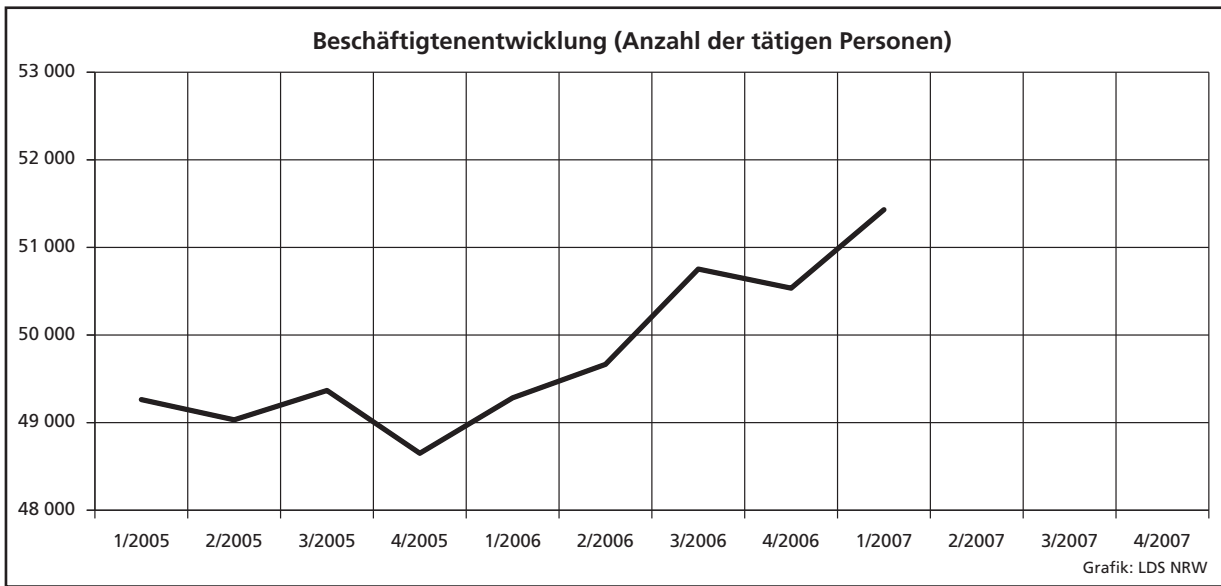
*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Noch: 3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze im Ausbaugewerbe*) nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Ausbaugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
	Anzahl		1 000	1 000 EUR		
Kreise						
Borken	61	2 118	746	14 431	44 985	48 777
Coesfeld	21	655	234	4 320	12 462	13 074
Recklinghausen	51	1 933	629	12 596	29 645	31 146
Steinfurt	38	1 385	491	9 145	23 612	25 215
Warendorf	22	648	238	3 996	11 201	11 411
Reg.-Bez. Münster	261	9 517	3 284	62 603	169 312	177 862
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	16	394	107	2 699	7 717	8 076
Kreise						
Gütersloh	36	1 192	405	8 289	21 092	22 533
Herford	20	684	230	4 512	16 124	16 223
Höxter	7	308	91	1 859	5 173	5 377
Lippe	22	846	284	5 355	16 240	16 603
Minden-Lübbecke	20	637	203	4 381	15 208	15 376
Paderborn	29	1 071	322	7 940	15 299	18 247
Reg.-Bez. Detmold	150	5 132	1 643	35 033	96 852	102 434
Kreisfreie Städte						
Bochum	38	1 064	334	7 340	15 239	15 959
Dortmund	46	1 553	542	11 362	31 861	32 878
Hagen	15	520	176	3 386	8 948	9 051
Hamm	21	786	280	5 026	9 198	9 729
Herne	13	475	160	3 091	12 075	12 204
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	14	391	124	2 487	6 298	6 342
Hochsauerlandkreis	19	573	206	3 432	11 017	11 443
Märkischer Kreis	23	592	196	3 873	9 950	10 340
Olpe	4	122	43	794	2 286	2 533
Siegen-Wittgenstein	21	819	226	6 182	17 160	19 484
Soest	26	913	328	5 656	13 212	14 685
Unna	23	624	218	4 318	13 109	13 329
Reg.-Bez. Arnsberg	263	8 432	2 834	56 947	150 352	157 977
Nordrhein-Westfalen	1 362	51 431	17 007	356 825	987 229	1 031 263

*) Anmerkung Seite 9

Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1. Vierteljahr 2005
 Monatsdurchschnittswerte der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten



Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bautätigkeit

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2005

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden
Bestellnummer: F 21 3 2005 00 Preis: 5,20 EUR

Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2004

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 22 3 2004 00 Preis: 6,30 EUR

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 20 3 2007*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember 2005

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 23 3 2005 00 Preis: 1,70 EUR

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, Besonderen Mietzuschuss beziehende Haushalte, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen
Bestellnummer: F 29 3 2002 00 Preis: 3,30 EUR

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2005

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)
Bestellnummer: F 24 3 2005 00 Preis: 2,50 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 22 3 2006 00 Preis: 2,70 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 21 3 2007*) Preis: 2,30 EUR (Jahresbezugspreis: 23,00 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 23 3 2005 00 Preis: 1,30 EUR

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.
Bestellnummer: E 30 3 2006 00 Preis: 1,30 EUR

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 29 3 2007*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 33 3 2005 00 Preis: 1,30 EUR

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich Bauwirtschaft Heike Wardin unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5223 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5210, für den Bereich Bautätigkeit und Wohnungswesen Hans Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5322.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)